

Liebe Konfirmanden, liebe Angehörige und Freunde,

Ich überbringe die herzlichen Grüße des Kirchenvorstandes mit den besten Wünschen für Eure Zukunft.

Seit etwa 300 Jahren werden hier junge Menschen wie Ihr konfirmiert und sagen in dieser fast 1000 Jahre alten Kirche: „Ja, ich will diesem Glauben angehören.“

Vor fast 1000 Jahren hat der feste Glaube an Gott es möglich gemacht, dieses große Haus erstehen zu lassen. Diese unsere kleine Gemeinde muss eine starke Fangemeinde gewesen sein, Fans von Gott und Follower der Pfarrer und Pastoren, die ihnen jeden Sonntag von dieser Kanzel von Jesus und seiner Mannschaft erzählten.

Wenn Ihr heute etwas erfahrt, dann doch meistens über youtube oder facebook. Dort gibt es ja auch immer die neuesten Fakenews und alternativen Wahrheiten. Und die Fangemeinden heute bauen sich Kirchen in oval. Und die Prediger auf deren Rasen können zwar nicht gut reden, aber sie sind schnell und haben Muskeln und sammeln Ferraris und Lamborghinis und essen vergoldete Steaks. Und wenn Ihr in 20 bis 25 Jahren Eure Kinder nach Ronaldo oder Messi fragt, wissen die sicher nicht, wovon Ihr redet.

Aber Jesus Christus, zu dem Ihr Euch heute feierlich bekennt, der ist seit 2000 Jahren überall bekannt.

In 15 bis 20 Jahren werdet Ihr gutes Geld verdienen. Und wenn Euer Lohn oder Gehalt mehr wird, steigt auch der Anteil an der Kirchensteuer. Ihr werdet mit Sicherheit nicht freier und glücklicher, wenn Ihr aus der Kirche austretet, um Steuern zu sparen. Glücklicher werdet Ihr, wenn Ihr gebt. Verschenkt Liebe und Aufmerksamkeit. Hört zu, gebt Zeit und vielleicht Arbeitskraft an Eure Eltern, Kinder, Ehrenämter, Vereine, Freunde und Nachbarn. So, wie es so viele in unserem schönen Dorf tun. Denn Gutes tun macht zufrieden und glücklich, so wie es Jesus Christus lehrte.

Und wenn Ihr dann einst alt und gebrechlich seid wie ich, dann erinnert Euch, egal wo in der Welt Ihr lebt, an diese mächtige Kirche, in der Ihr Euch zu Gott bekannt habt.

Ich wünsche mir und Euch einen schönen Tag und ein glückliches Leben!

Holger Dahl für den Kirchenvorstand der St. Willehadi-Kirche in Wremen